

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 118.

Dresden, am 27. Juli

1864.

Hundertundachtzehnte öffentliche Sitzung
der Zweiten Kammer am 21. Juli 1864.

Inhalt:

Verlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung.

— Registrandenvortrag von Nr. 1063 bis 1071. — Ueberweisung der Petition des Gemeindevorstands Wendschuh und Gen. um Abänderung einiger Bestimmungen des Gesetzes vom 6. Juli 1863, die polizeiliche Beaufsichtigung der Baue betr., von der ersten an die außerordentliche Revisionsdeputation. — Mündlicher Vortrag der zweiten Deputation über die Differenzpunkte beim ersten Theile des Einnahmehudgets zu Pos. 1, 9g, 5b, 10, 12. — Mündlicher Vortrag der zweiten Deputation a) über das Vereinigungsverfahren, das Departement der Finanzen betr., Pos. 30 A, 33 e, 33 f; b) das Departement des Kriegs betr. Pos. 39, 40, 48, 52. — Berathung des Berichts der ersten Deputation über die mittelst allerhöchsten Decrets vom 16. November 1863 an die Stände gelangte Urkunde, die mit dem Gesamthause Schönburg wegen der in den Schönburg'schen Receßherrschaften noch nicht zur Ausführung gelangten Gesetze getroffene Uebereinkunft betr. (Allgemeiner Theil.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr 5 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Friesen und 70 Kammermitgliedern und es wird zunächst das über die letzte Sitzung vom Secretär Schenk niedergeschriebene Protokoll vorgelesen, von der Kammer genehmigt und von den Abgg. Seyffert und Lehmann unterschriftlich mitvollzogen.

Präsident Haberkorn: Die Registrandennummern werden der Kammer vorgetragen werden.

Secretär Schenk verliest:

(Nr. 1063.) Mündlicher Vortrag der zweiten Deputation der Zweiten Kammer über die Differenzpunkte beim ersten Theile des Einnahmehudgets.

(Nr. 1064.) Desgleichen über das Vereinigungsverfahren bezüglich des Departements der Finanzen und des Kriegs.

Präsident Haberkorn: Beide Gegenstände befinden sich auf der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 1065.) Bericht der außerordentlichen Deputation der Zweiten Kammer über den Antrag des Abg. Mehnert wegen Abkürzung der Landtage betreffend.

(Nr. 1066.) Bericht der ersten Deputation der Zweiten Kammer über den Gesetzentwurf, die Emeritierung der evangelisch-lutherischen Geistlichen betreffend.

Präsident Haberkorn: Beide Berichte zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1067.) Herr Abg. Böhsch überreicht eine Anschließerkklärung der Gemeinde Dögnitz an die Beschwerde, beziehentlich Petition, die Abänderung einer Bestimmung des Gesetzes vom 11. September 1843, Militärleistungen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 1068.) Herr Abg. Mehnert überreicht eine Anschließerkklärung des landwirthschaftlichen Vereins zu Altchemnitz an die Petition, die Errichtung einer Staatsmobiliar-Feuerversicherungsanstalt betreffend.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls an die erste Deputation.

(Nr. 1069.) Dritter Bericht der zweiten Deputation der Zweiten Kammer über das königl. Decret, den Rechenschaftsbericht auf die Jahre 1858/60 betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1070.) Herr Vicepräsident Dehmichen überreicht eine Petition der Steuerconducteur-Assistenten erster und zweiter Klasse Büchner und Gen. um Verleihung der Staatsdienerereignenschaft.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 1071.) Bericht der vierten Deputation der Zweiten Kammer über die Beschwerde des Musikus Richter in Zittau wegen ihm angesonnener Prüfung.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

Weiter sind keine Nummern zur Registrande eingegangen. Ehe wir zur Tagesordnung übergehen, ertheile ich dem Abg. Sachse das Wort.